

Auswertung der Katamnesedaten zum Entlassungsjahrgang 2015

- Drogeneinrichtungen -
Stand: August 2017



Einführung

- Für die Auswertung wurden nur Einrichtungen berücksichtigt, bei denen die Rückläuferquote mindestens 10% beträgt.
- Für die katamnestische Erfolgsquote nach DGSS 4 wird zur besseren Vergleichbarkeit mit anderen Studien ein Mindestrücklauf von 20% (Vorjahre 25%) festgelegt. Daher ist der Umfang der Stichprobe bei diesem Item kleiner.
- In der vorliegenden Auswertung wurden nur die männlichen Bezeichnungen verwendet, die weiblichen sind jeweils mit gemeint.
- Bei Vergleichen einzelner Items wird auf die Auswertung Basisdaten zum Entlassungsjahrgang 2015 für Drogen-Einrichtungen Bezug genommen.



Dokumentations-Ausschuss

- Gunther Eichstädt, Fachklinik Bassum
(Basisdaten und Katamnese Tageskliniken)
- Eberhard Heining, Rehabilitationseinrichtung Lörrach
(Basisdaten Adaptionseinrichtungen)
- Martina Tranel, Theresien-Haus Glandorf
(Basisdaten und Katamnese Alkoholeinrichtungen)
- Jens Medenwaldt, Redline DATA
(Datensammlung und Statistik)
- Barbara Schickentanz, Eschenberg-Wildpark-Klinik
(Basisdaten und Katamnese Drogen-Einrichtungen)
- Prof. Dr. Andreas Koch / Iris Otto / Simone Schwarzer,
Geschäftsstelle des buss (Datensammlung, Layout und
Gesamtredaktion)

3



Struktur der Auswertung

Nr.	Merkmal
1. Überblick	
1.1	Rückläuferquote (nur für Einrichtungen > 10%)
1.2	Abstinenzquote 1 (Einschätzung nach Katamneseprotokoll)
1.3	Abstinenzquote 2 (Selbsteinschätzung nach Katamnesebogen)
2. Sozio-demografische Daten (Vergleich Katamnese-Stichprobe und Gesamtstichprobe)	
2.1	Haltequote
2.2	Vergleich der Mittelwerte (Alter und Behandlungsdauer)
3. Häufigkeiten Katamnese-Stichprobe (Auswertung der Antworten zum Katamnesezeitpunkt)	
3.1	Zufriedenheit mit der Behandlung (DGSS 3)
4. Kreuztabellen	
- Behandlungsbeginn und Katamnesezeitpunkt (DGSS 3)	
- Sozio-demografische Daten und Abstinenz (DGSS 3)	

4

1.1 Rückläuferquote

Klinik	Rückläufer	Fälle
Do It Fachklinik	35,2%	142
Fachklinik Villa Maria	22,9%	35
Fachklinik Bokholt	21,1%	76
Fachklinik Eiterbach	18,4%	114
Fachklinik Nettetal	16,0%	175
Fachklinik Rusteberg	16,0%	175
Fachklinik Friedrichshof	13,6%	103
LWL-Klinik Hamm	13,2%	53
Gesamt	19,7%	873

Mittelwert
Rückläufer
19,7%

Gesamtzahl
Fälle
873

Gesamtzahl
Antworten
172

Gesamtzahl
Kliniken
8

1.1 Rückläuferquote – *Kommentar*

- Die Gesamtzahl der Katamnese-Teilnehmer ist mit 873 im Vergleich zu den Vorjahren deutlich gesunken. (2012 = 1.591 / 2013 = 1.251 / 2014 = 1.380). In den Basisdaten 2015 Drogen werden 3.374 Fälle ausgewertet.
- Die Auswertung der Katamnese 2015 beruht auf Daten aus 8 Kliniken (2012 = 15 / 2013 = 11 / 2014 = 9).
- Die mittlere Antworter-Quote ist gegenüber dem Vorjahr um 1,7% auf 19,7% gesunken (2012 = 17,2% / 2013 = 17,9% / 2014 = 21,4%).
- Auch die absolute Anzahl der Antworten mit 172 ist im Vergleich zum Vorjahr ebenfalls deutlich kleiner (2014 = 269).
- Die Drogenkatamnese des FVS 2014 umfasst 1.508 Fälle und 505 Antworten bei einer Rücklaufquote von 33,5%.



1.2 Berechnungsformen Abstinenz

- Erfolgsquote nur für planmäßig entlassene Patienten
 - DGSS 1: Anzahl abstinent Lebender bezogen auf die, in der Katamneseuntersuchung erreichten Patienten (Antworte)
 - DGSS 2: Anzahl abstinent Lebender bezogen auf alle planmäßig entlassenen Patienten
- Erfolgsquote für alle entlassenen Patienten (Gesamte Ausgangsstichprobe)
 - DGSS 3: Anzahl abstinent Lebender bezogen auf die in der Katamneseuntersuchung erreichten Patienten (Antworte)
 - DGSS 4: Anzahl abstinent Lebender bezogen auf alle entlassenen Patienten

7



1.2 Definitionen Abstinenz

- Abstinent =
im letzten Jahr bzw. im Katamnesezeitraum kein Konsum von Alkohol, Drogen oder psychoaktiven Medikamenten (Substanzen)
- Abstinent nach Rückfall =
im letzten Monat des Katamnesezeitraums kein Konsum von Alkohol, Drogen oder psychoaktiven Medikamenten
- Rückfällig =
je nach Berechnungsform ‚gesichert rückfällig‘ bzw. ‚definiert rückfällig‘ (widersprüchliche Angaben und Nichtantworten)

8



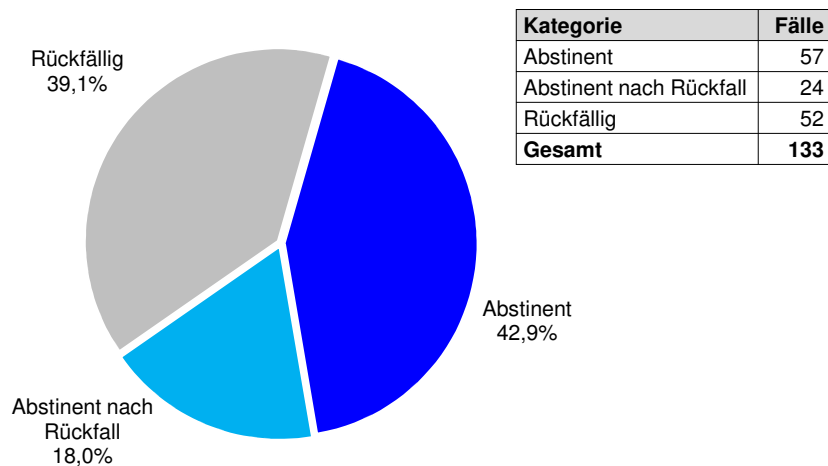
1.2 Erfolgsquoten und Entlassformen

- Folgende Entlassungsformen gelten als planmäßig:
 - 1 = regulär
 - 2 = vorzeitig auf ärztliche Veranlassung
 - 3 = vorzeitig mit ärztlichem Einverständnis
 - 7 = Wechsel zu ambulanter, teilstationärer, stationärer Reha
- Die sog. katamnestiche Erfolgsquote setzt sich aus den Anteilen für ‚Abstinenz‘ und ‚Abstinenz nach Rückfall‘ zusammen

9



1.2 Abstinenzquote DGSS 1



Alle planmäßig entlassenen Antwortter

10



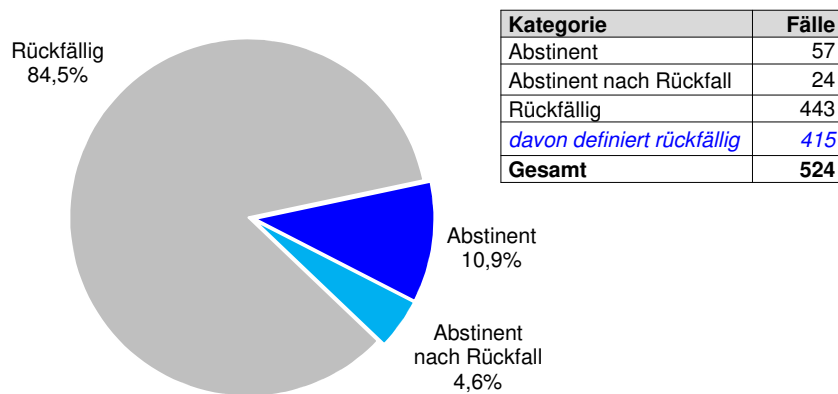
1.2 Abstinenzquote DGSS 1 – *Kommentar*

- Die katamnestiche Erfolgsquote der planmäßig entlassenen Antworter 2015 ist gegenüber den beiden Vorjahren deutlich gestiegen auf 61%.
 - 2009 = 66% / 2010 = 59% / 2011 = 61%
2012 = 58% / 2013 = 53% / 2014 = 52%
- Zum Vergleich FVS Katamnese Drogen:
2014 = 74,4%

11



1.2 Abstinenzquote DGSS 2



Alle planmäßig Entlassenen

12



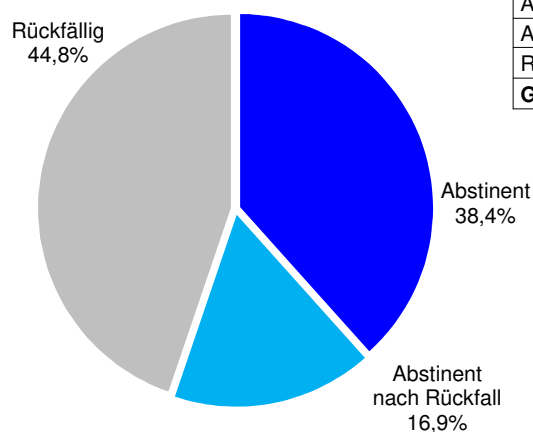
1.2 Abstinenzquote DGSS 2 – *Kommentar*

- Die eher konservative katamnestiche Erfolgsquote, die alle planmäßig Entlassenen berücksichtigt, liegt 2015 mit 16% ebenfalls über den Quoten der letzten Entlassungsjahrgänge.
 - 2009 = 17% / 2010 = 18% / 2011 = 15%
2012 = 13% / 2013 = 12% / 2014 = 13%
- Zum Vergleich FVS Katamnese Drogen:
2014 = 27,7%

13



1.2 Abstinenzquote DGSS 3



Kategorie	Fälle
Abstinenz	66
Abstinenz nach Rückfall	29
Rückfällig	77
Gesamt	172

Alle entlassenen Antworter

14



1.2 Abstinenzquote DGSS 3 – *Kommentar*

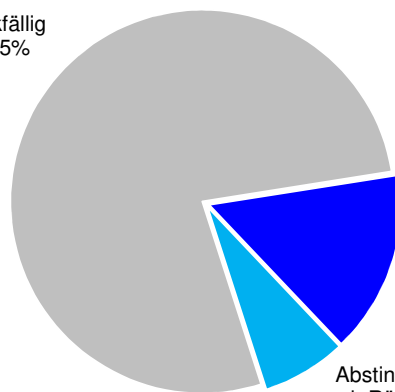
- Die katamnestiche Erfolgsquote, die die Angaben aller Antwortter berücksichtigt, ist 2015 mit 55% wieder deutlich höher als in den vergangenen drei Jahren.
 - 2009 = 58% / 2010 = 55% / 2011 = 57%
2012 = 52% / 2013 = 51% / 2014 = 47%
- Zum Vergleich FVS Katamnese Drogen:
2014 = 73%

15



1.2 Abstinenzquote DGSS 4

Rückfällig
77,5%



Kategorie	Fälle
Abstinenz	39
Abstinenz nach Rückfall	18
Rückfällig	196
<i>davon definiert rückfällig</i>	<i>179</i>
Gesamt	253

Abstinenz
15,4%

Abstinenz
nach Rückfall
7,1%

Alle Entlassenen bei Rücklaufquote >20%

16



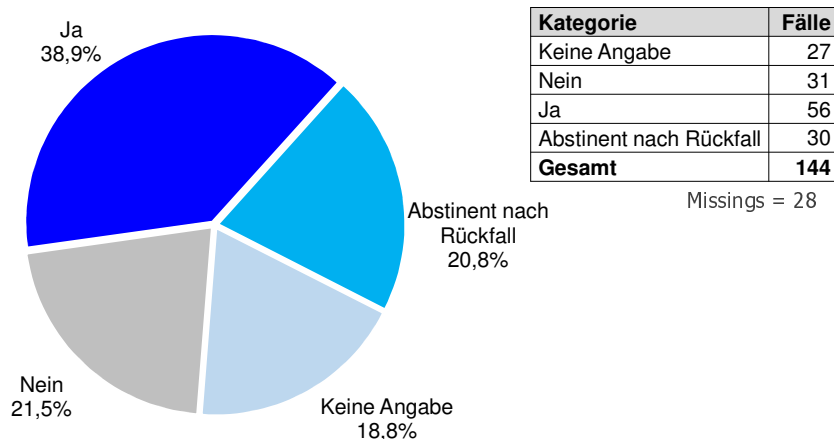
1.2 Abstinenzquote DGSS 4 – *Kommentar*

- Aufgrund der gesunkenen Rücklaufzahlen wird für diese Auswertung nach DGSS4 eine Rücklaufquote von >20% berücksichtigt. Daher ist ein Vergleich mit den Daten der Vorjahre (Rücklaufquote >25%) nur bedingt möglich.
- Die katamnestiche Erfolgsquote des Entlassungsjahrganges 2015 (>20% Rückläuferquote) liegt bei 22,5%.
- Die katamnestiche Erfolgsquote der Entlassungsjahrgänge 2013 und 2014 (>25% Rückläuferquote) lag bei 18% bzw. 25%.
- Zum Vergleich FVS Katamnese Drogen 2014 = 23,8%

17



1.3 Selbsteinschätzung der Abstinenz



Leben Sie seit Behandlungsende durchgehend suchtmittelfrei?

18

1.3 Selbsteinschätzung – *Kommentar*

- Die Selbsteinschätzung wird seit dem Entlassungsjahrgang 2013 für die Stichprobe DGSS 3 dargestellt (Antworten von allen Entlassenen).
- 60% der Antworten leben nach eigenen Angaben zum Befragungszeitraum abstinent (2013 = 64% / 2014 = 65%).
- Diese Erfolgsquote liegt mit 60% deutlich höher als die Quote nach DGSS 3 (55%). Hier wirkt sich vermutlich die hohe Zahl fehlender oder nicht auswertbarer Daten für diese Frage aus (55 Fälle).

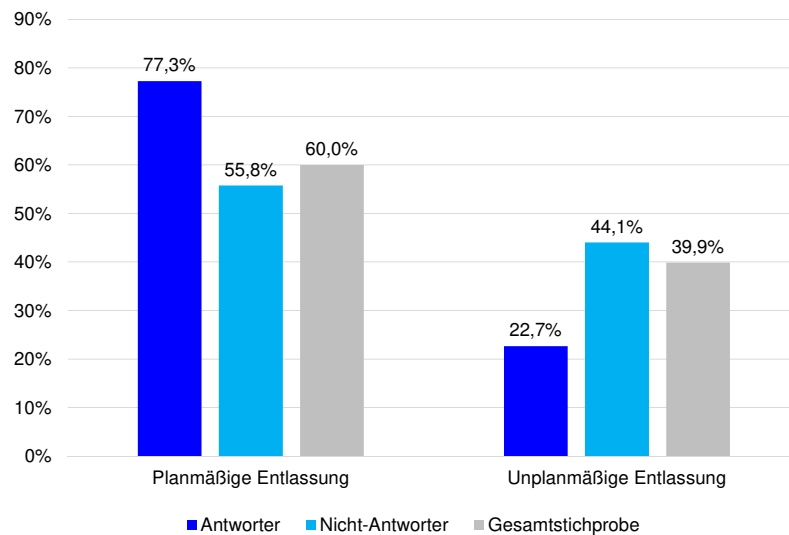
19

2.1 Haltequote

Art der Beendigung	Antworten	Nicht-Antworten	Gesamt-Stichprobe
Keine Angabe	0,0%	0,1%	0,1%
Planmäßige Entlassung	77,3%	55,8%	60,0%
Unplanmäßige Entlassung	22,7%	44,1%	39,9%
Gesamt	100,0%	100,0%	100,0%

20

2.1 Haltequote



21

2.1 Haltequote – *Kommentar*

- Die Haltequote ist mit 60% bei den Katamneseteilnehmern 2015 höher als in den Basisdaten 2015 (54,8%). Sie entspricht in etwa den Vorjahren:
 - 2011 = 64% / 2012 = 60% / 2013 = 62%
2014 = 60% / 2015 = 60%
- An der Verteilung der Antworten und Nicht-Antworten hat sich im Vergleich zu den Vorjahren nichts geändert: Es antworten eher Rehabilitanden mit planmäßigem Behandlungsende.

22

2.2 Vergleich der Mittelwerte

Mittelwerte	Antworte	Nicht-Antworte	Summe
Alter bei Betreuungsbeginn (Jahre)	30,6	29,5	29,7
Behandlungsdauer (Tage)	129,7	99,2	105,2

2.2 Mittelwerte – *Kommentar*

- Der Altersdurchschnitt in der Katamnese 2015 ist mit 30 Jahren im Vorjahresvergleich unverändert.

2010	2011	2012	2013	2014
28 Jahre	29 Jahre	28 Jahre	29 Jahre	30 Jahre

- Das Alter lässt kein Rückschluss auf das Antwortverhalten zu: Nach wie vor entspricht das Alter der Antworter dem der Nicht-Antworte.
- Die mittlere Behandlungsdauer aller Fälle ist mit 105 Tagen im Vergleich zum Vorjahr deutlich gesunken.

2010	2011	2012	2013	2014
99 Tage	96 Tage	108 Tage	112 Tage	110 Tage

- Bei den Antwortern der Katamnesebefragung finden sich wie bereits in den Vorjahren eher Rehabilitanden mit längerer Behandlungsdauer.



3.1 Zufriedenheit mit Behandlung

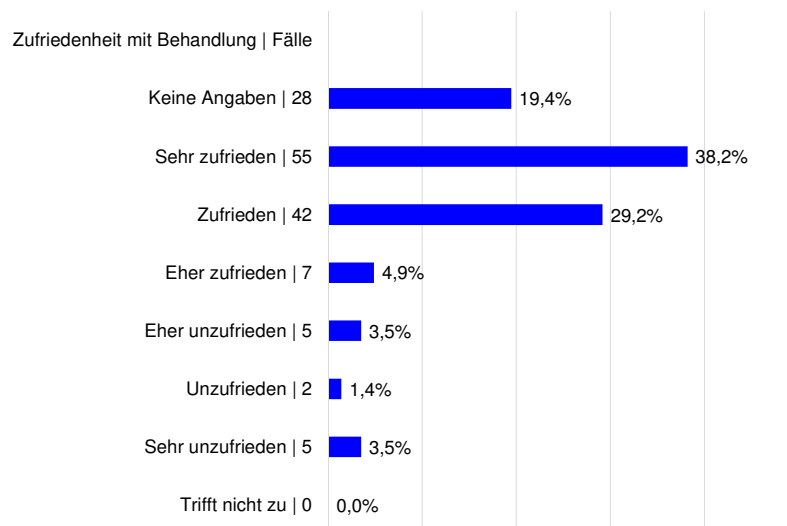
Zufriedenheit mit Behandlung	Fälle	Anteil
Keine Angaben	28	19,4%
Sehr zufrieden	55	38,2%
Zufrieden	42	29,2%
Eher zufrieden	7	4,9%
Eher unzufrieden	5	3,5%
Unzufrieden	2	1,4%
Sehr unzufrieden	5	3,5%
Trifft nicht zu	0	0,0%
Summe	144	100,0%

Missings = 28

Hat sich die Behandlung für Sie gelohnt?



3.1 Zufriedenheit mit Behandlung



3.1 Zufriedenheit – *Kommentar*

- 67% der Antworter bewerten die Behandlung 2015 positiv („sehr zufrieden“ und „zufrieden“). Der Anteil, der mit der Behandlung zufriedenen Rehabilitanden ist gegenüber den Vorjahren deutlich gesunken:
 - 2010 = 70% / 2011 = 77% / 2012 = 70%
2013 = 72% / 2014 = 73%
- Bei der Alkohol-Katamnese ist der Anteil der positiven Bewertungen 2015 mit 78% deutlich höher, gegenüber dem Vorjahr jedoch ebenfalls geringer.

27

Teil 4

Nr.	Merkmal
4. Kreuztabellen (Katamnese-Zeitpunkt und Abstinenz nach DGSS 3)	
4.1	Partnersituation (Behandlungs-Beginn und Katamnese-Zeitpunkt)
4.2	Erwerbssituation (Behandlung-Beginn und Katamnese-Zeitpunkt)
4.3	Geschlecht und Abstinenz
4.4	Alter und Abstinenz
4.5	Vorerfahrung Entgiftung und Abstinenz
4.6	Vorerfahrung Entwöhnung und Abstinenz
4.7	Partnersituation und Abstinenz
4.8	Erwerbssituation und Abstinenz
4.9	Haltequote und Abstinenz
4.10	Geschlechtsspezifische Einrichtung und Abstinenz (Frauen)
4.11	Geschlechtsspezifische Einrichtung und Abstinenz (Männer)
4.12	Behandlungsdauer und Abstinenz

28



4.1 Partnersituation im Verlauf

Katamnese-Zeitpunkt

DGSS 3	Keine Angabe		Alleinstehend		In Partnerschaft		Summe	
	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil
Keine Angabe	0	0,0%	0	0,0%	1	0,6%	1	0,6%
Alleinstehend	6	3,5%	87	50,6%	31	18,0%	124	72,1%
In Partnerschaft	3	1,7%	19	11,1%	25	14,5%	47	27,3%
Summe	9	5,2%	106	61,6%	57	33,1%	172	100,0%

Behandlungsbeginn

29



4.1 Partnersituation – *Kommentar*

- Zu Beginn der Behandlung sind 72% der Rehabilitanden alleinstehend, zum Katamnesezeitpunkt sind es nur 62%.
(2013 = 66% zu 50% / 2014 = 73% zu 56%)
- Die Partnersituation verändert sich während und nach der Behandlung deutlich.
 - 18% waren alleinstehend und sind bei Katamnese in Partnerschaft (2014 = 20%).
 - Bei 11% verändert sich die Partnersituation genau gegenläufig (2014 = 7%).

30



4.2 Erwerbssituation im Verlauf

Katamnese-Zeitpunkt

DGSS 3	Keine Angabe		Erwerbstätig		Arbeitslos		Nicht erwerbstätig		Summe	
	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil
Keine Angabe	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	1	0,6%	1	0,6%
Erwerbstätig	0	0,0%	22	12,8%	8	4,7%	1	0,6%	31	18,0%
Arbeitslos	4	2,3%	50	29,1%	43	25,0%	14	8,1%	111	64,5%
Nicht erwerbstätig	0	0,0%	12	7,0%	10	5,8%	7	4,1%	29	16,9%
Summe	4	2,3%	84	48,8%	61	35,5%	23	13,4%	172	100,0%

Behandlungsbeginn



4.2 Erwerbssituation – *Kommentar*

- Vor der Behandlung waren 18% der Rehabilitanden erwerbstätig, zum Katamnesezeitpunkt sind es 49%. Hier zeigt sich weiterhin ein deutlich positiver Behandlungseffekt. (2014 = 20% zu 46%).
- 29% der zum Katamnesezeitpunkt Erwerbstätigen waren zu Behandlungsbeginn arbeitslos und rund 7% nicht erwerbstätig (2014 = 25% arbeitslos / 7% nicht erwerbstätig).

4.3 Geschlecht und Abstinenz

DGSS 3	Abstinent		Abstinent nach Rückfall		Rückfällig		Summe	
	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil
Männlich	45	34,6%	21	16,2%	64	49,2%	130	100,0%
Weiblich	21	50,0%	8	19,1%	13	31,0%	42	100,0%
Summe	66	38,4%	29	16,9%	77	44,8%	172	100,0%

Stichprobe DGSS 3: männlich = 76% / weiblich = 24%

4.3 Geschlecht – *Kommentar*

- Der Anteil von abstinent lebenden Männern und Frauen zum Katamnesezeitpunkt ist wieder deutlich gestiegen. Frauen zeigen mit 69% eine höhere Erfolgsquote als Männer mit 51%. Aufgrund der niedrigen Fallzahlen sind diese Ergebnisse und der gravierende Unterschied von +18% jedoch vorsichtig zu interpretieren.

	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Frauen	59%	59%	54%	63%	69%	58%
Männer	58%	54%	58%	48%	45%	43%

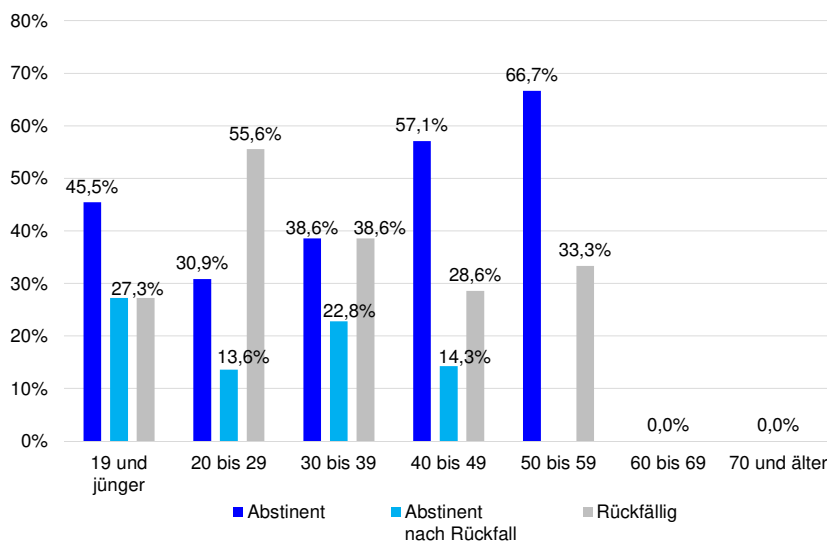
- Bei der Alkohol-Katamnese 2015 liegen die Zahlen deutlich höher (Frauen 82%, Männer 80%). Der Unterschied in der Erfolgsquote bei Männern und Frauen ist allerdings deutlich geringer.

4.4 Alter bei Aufnahme und Abstinenz

DGSS 3	Abstinenz		Abstinenz nach Rückfall		Rückfällig		Gesamt	
	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil
19 und jünger	5	45,5%	3	27,3%	3	27,3%	11	100,0%
20 bis 29	25	30,9%	11	13,6%	45	55,6%	81	100,0%
30 bis 39	22	38,6%	13	22,8%	22	38,6%	57	100,0%
40 bis 49	8	57,1%	2	14,3%	4	28,6%	14	100,0%
50 bis 59	6	66,7%	0	0,0%	3	33,3%	9	100,0%
60 bis 69	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
70 und älter	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Summe	66	38,4%	29	16,9%	77	44,8%	172	100,0%

Stichprobe DGSS 3: 20-29 = 47% / 30-39 = 33%

4.4 Alter bei Aufnahme und Abstinenz



4.4 Alter – *Kommentar*

- Die katamnestiche Erfolgsquote mit Blick auf die Altersstruktur bleibt weiterhin eher uneinheitlich.

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
20-29 Jahre	53%	58%	50%	48%	43%	44%
30-39 Jahre	60%	48%	53%	45%	46%	61%
40-49 Jahre	59%	60%	64%	75%	53%	71%

- Es zeigt sich eine deutlich höhere Abstinenzquote bei den Patienten mit steigendem Lebensalter.
- Bei den sehr jungen Rehabilitanden (<19 Jahre) zeigt sich 2015 mit 73% die höchste Erfolgsquote.
- Die Trends sind aufgrund der z.T. sehr geringen Fallzahlen allerdings vorsichtig zu bewerten.

37

4.5 Vorerfahrung Entgiftung und Abstinenz

DGSS 3	Abstinent		Abstinent nach Rückfall		Rückfällig		Summe	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Nein	10	58,8%	2	11,8%	5	29,4%	17	100,0%
Ja	56	36,1%	27	17,4%	72	46,5%	155	100,0%
Summe	66	38,4%	29	16,9%	77	44,8%	172	100,0%

Stichprobe DGSS 3:
Entgiftung = 90% / ohne Entgiftung = 10%

38

4.5 Vorerfahrung Entgiftung – *Kommentar*



- Hinsichtlich der katamnestischen Erfolgsquote bei Personen mit und ohne vorhergehender Entgiftung wird ab 2013 die Stichprobe DGSS 3 (Antworte von allen Entlassenen) zugrunde gelegt (vorher DGSS 1).
- Die katamnestische Erfolgsquote der Antworten mit vorhergehender Entgiftung ist 2015 mit 54% wieder auf die Höhe der vergangenen Jahre angestiegen:
 - 2010 = 50% / 2011 = 51% / 2012 = 56%
2013 = 53% / 2014 = 45%
- Bei den Antworten ohne vorherige Entgiftung ist die Erfolgsquote 2015 erneut sehr deutlich gestiegen auf 71%. Hierzu wirken sich möglicherweise Aufnahmen direkt aus Haft positiv aus (allerdings sehr kleine Fallzahl).
 - 2010 = 76% / 2011 = 60% / 2012 = 65%
2013 = 41% / 2014 = 52%

39

4.6 Vorerfahrung Entwöhnung und Abstinenz



DGSS 3	Abstinenz		Abstinenz nach Rückfall		Rückfällig		Summe	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Nein	42	53,9%	17	21,8%	19	24,4%	78	100,0%
Ja	24	25,5%	12	12,8%	58	61,7%	94	100,0%
Summe	66	38,4%	29	16,9%	77	44,8%	172	100,0%

Stichprobe DGSS 3:
Erstbehandlung = 45% / Wiederholung = 55%

40

4.6 Vorerfahrung Entwöhnung – *Kommentar*



- Hinsichtlich der katamnesticen Erfolgsquote bei Personen mit und ohne vorhergehender Entwöhnung wird ab 2013 die Stichprobe DGSS 3 (Antworte von allen Entlassenen) zugrunde gelegt (vorher DGSS 1).
- Die katamnestiche Erfolgsquote der Antworte ist bei Behandlungs-Wiederholern im Vergleich zum Vorjahr wieder deutlich gestiegen auf 38%, jedoch ohne die Quote aus den vorherigen Jahren zu erreichen:
 - 2010 = 49% / 2011 = 47% / 2012 = 47%
2013 = 45% / 2014 = 31%
- Die Erfolgsquote bei Erstbehandelten liegt mit 76% deutlich höher und ist weiter leicht gestiegen:
 - 2010 = 66% / 2011 = 70% / 2012 = 71%
2013 = 61% / 2014 = 75%

4.7 Partnerschaft und Abstinenz



DGSS 3	Abstinenz		Abstinenz nach Rückfall		Rückfällig		Summe	
	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil
Keine Angabe	3	33,3%	0	0,0%	6	66,7%	9	100,0%
Alleinstehend	39	36,8%	15	14,2%	52	49,1%	106	100,0%
In Partnerschaft	24	42,1%	14	24,6%	19	33,3%	57	100,0%
Summe	66	38,4%	29	16,9%	77	44,8%	172	100,0%

Stichprobe DGSS 3:
Alleinstehend = 62% / Partnerschaft = 33%



4.7 Partnerschaft – Kommentar

- Rehabilitanden, die nach der Behandlung in Partnerschaft leben, weisen eine bessere katamnestische Erfolgsquote auf (65%) als Alleinstehende (51%). Die Differenz variiert seit 2013 erheblich, ist jedoch eher hoch.

	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Alleinstehend	50%	50%	49%	49%	53%	38%
Partnerschaft	69%	68%	69%	69%	60%	59%

- Der Unterschied zwischen beiden Gruppen in der Alkohol-Katamnese ist 2015 erstmals gesunken auf 5%. Für ehemalige Rehabilitanden in Partnerschaft beträgt die Erfolgsquote 84%, für Alleinlebende 79%.



4.8 Erwerbssituation und Abstinenz

DGSS 3	Abstinenz		Abstinenz nach Rückfall		Rückfällig		Summe	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Keine Angabe	0	0,0%	0	0,0%	4	100,0%	4	100,0%
Erwerbstätig	43	51,2%	13	15,5%	28	33,3%	84	100,0%
Arbeitslos	17	27,9%	9	14,8%	35	57,4%	61	100,0%
Nicht erwerbstätig	6	26,1%	7	30,4%	10	43,5%	23	100,0%
Summe	66	38,4%	29	16,9%	77	44,8%	172	100,0%

Stichprobe DGSS 3: Erwerbstätig = 49%
Arbeitslos = 35% / nicht erwerbstätig = 13%



4.8 Erwerbssituation – Kommentar

- Wie in den Vorjahren zeigt sich 2015 bei den Antwortern, dass erwerbstätige Menschen mit 67% eine deutlich höhere katamnestic Erfolgsquote aufweisen als Arbeitslose mit 43%. Die Quoten sind wieder sehr deutlich gestiegen. (+10% bzw. +14%).

	2009	2010	2011	2012	2013	2014
erwerbstätig	70%	64%	64%	60%	62%	57%
arbeitslos	45%	43%	36%	45%	47%	29%

- In der Alkohol-Katamnese 2015 liegt die Erfolgsquote beider Gruppen deutlich höher (erwerbstätig = 87% / arbeitslos = 71%).

45



4.9 Haltequote und Abstinenz

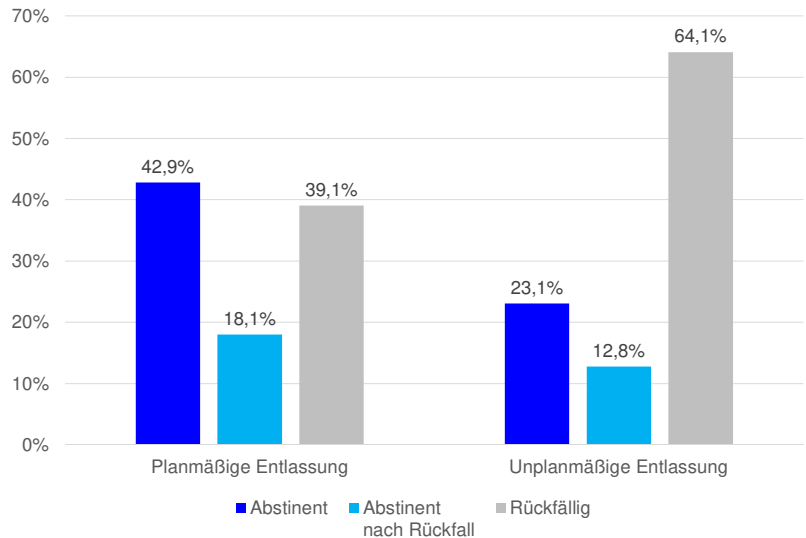
DGSS 3	Abstinenz		Abstinenz nach Rückfall		Rückfällig		Summe	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Planmäßige Entlassung	57	42,9%	24	18,1%	52	39,1%	133	100,0%
Unplanmäßige Entlassung	9	23,1%	5	12,8%	25	64,1%	39	100,0%
Summe	66	38,4%	29	16,9%	77	44,8%	172	100,0%

Stichprobe DGSS 3:
planmäßig = 77% / unplanmäßig = 23%

46



4.9 Haltequote und Abstinenz



4.9 Haltequote – *Kommentar*

- Wie in den Vorjahren zeigt sich, dass die katamnestiche Erfolgsquote nach planmäßiger Entlassung deutlich besser ist.
- Seit 2009 beträgt der Unterschied im Schnitt ca. 22%. Die Erfolgsquote liegt in beiden Gruppen deutlich höher als im Vorjahr (11% bzw. 7%).

	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Planmäßig	66%	59%	70%	58%	53%	52%	61%
Unplanmäßig	41%	41%	42%	33%	40%	29%	36%

- In der Alkohol-Katamnese 2015 unterscheiden sich beide Gruppen bei höherer Abstinenzquote ähnlich deutlich (planmäßig = 82% / unplanmäßig = 61%).

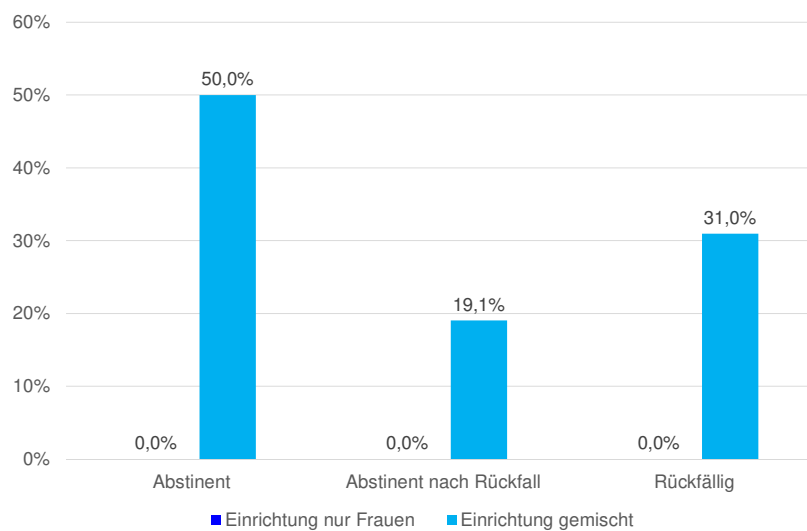
4.10 Geschlechtsspezifische Einrichtung und Abstinenz (Frauen)



DGSS 3	Abstinenz		Abstinenz nach Rückfall		Rückfällig		Summe	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Einrichtung nur Frauen	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Einrichtung gemischt	21	50,0%	8	19,1%	13	31,0%	42	100,0%
Summe	21	50,0%	8	19,1%	13	31,0%	42	100,0%

Stichprobe DGSS 3:
 Spezifische Einrichtung = 0%
 Gemischte Einrichtung = 100%

4.10 Geschlechtsspezifische Einrichtung und Abstinenz (Frauen)



4.10 Geschlechtsspezifische Einrichtung (Frauen) – *Kommentar*



- Da seit 203 aus reinen Fraueneinrichtungen keine Daten vorliegen, ist ein Vergleich der Einrichtungsarten nicht möglich.
- In den gemischten Einrichtungen hat sich die Erfolgsquote für Frauen wieder deutlich gesteigert auf das Niveau von 2013. Es zeigt sich in der Gesamtschau für diese Behandlungsform eine tendenziell steigende Abstinenzquote.

	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Spezifisch	68%	64%	59%	68%	-	-	-
Gemischt	54%	57%	52%	61%	69%	58%	69%

51

4.11 Geschlechtsspezifische Einrichtung und Abstinenz (Männer)

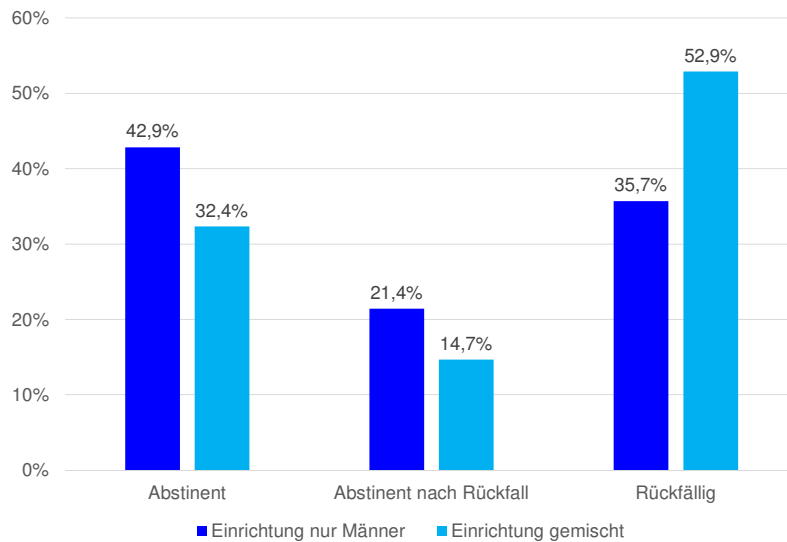


DGSS 3	Abstinenz		Abstinenz nach Rückfall		Rückfällig		Summe	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Einrichtung nur Männer	12	42,9%	6	21,4%	10	35,7%	28	100,0%
Einrichtung gemischt	33	32,4%	15	14,7%	54	52,9%	102	100,0%
Summe	45	34,6%	21	16,2%	64	49,2%	130	100,0%

Stichprobe DGSS 3:
 Spezifische Einrichtung = 22%
 Gemischte Einrichtung = 78%

52

4.11 Geschlechtsspezifische Einrichtung und Abstinenz (Männer)



4.11 Geschlechtsspezifische Einrichtung (Männer) – *Kommentar*



- Die Erfolgsquote der Männereinrichtungen ist mit der von gemischten Einrichtungen kaum zu vergleichen, da es sich um sehr unterschiedliche Patientenzahlen handelt (28 vs. 102).
- In beiden Einrichtungsformen hat sich die katamnestiche Erfolgsquote gegenüber dem Vorjahr erhöht, in spezifischen Einrichtungen um 10%, in gemischten Einrichtungen um 6%.

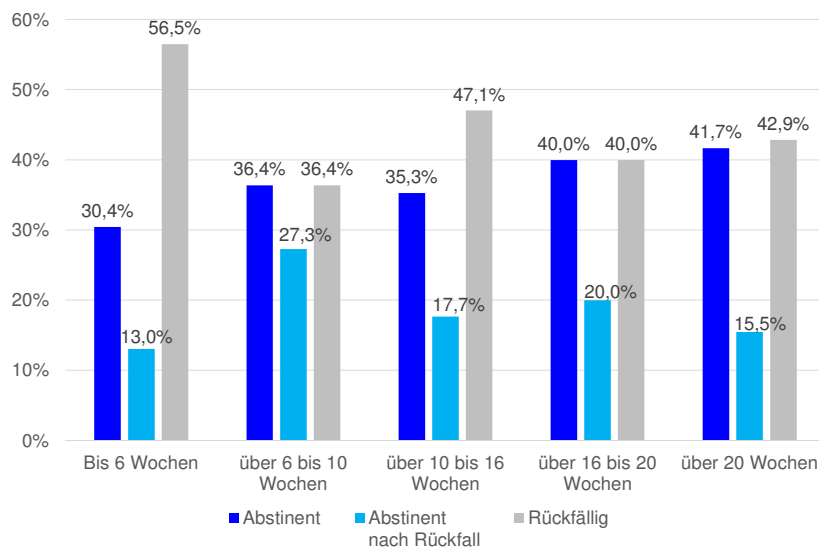
	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Spezifisch	82%	95%	58%	50%	0%	54%	64%
Gemischt	50%	42%	58%	48%	51%	41%	47%

4.12 Behandlungsdauer und Abstinenz

DGSS 3	Abstinenz		Abstinenz nach Rückfall		Rückfällig		Summe	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Bis 6 Wochen	7	30,4%	3	13,0%	13	56,5%	23	100,0%
über 6 bis 10 Wochen	4	36,4%	3	27,3%	4	36,4%	11	100,0%
über 10 bis 16 Wochen	12	35,3%	6	17,7%	16	47,1%	34	100,0%
über 16 bis 20 Wochen	8	40,0%	4	20,0%	8	40,0%	20	100,0%
über 20 Wochen	35	41,7%	13	15,5%	36	42,9%	84	100,0%
Summe	66	38,4%	29	16,9%	77	44,8%	172	100,0%

Stichprobe DGSS 3:
 $<6 = 13\%$ / $6-10 = 6\%$ / $10-16 = 20\%$ / $16-20 = 12\%$

4.12 Behandlungsdauer und Abstinenz



4.12 Behandlungsdauer – *Kommentar*

- Die Erfolgsquote variiert über die Jahre zum Teil erheblich, mit überwiegend sinkender Tendenz.
- Die kürzere Behandlungsdauer erbrachte mehrfach die höchste Erfolgsquote der drei Subgruppen. 2015 zeigt hingegen erstmals eine geringere Quote.
- Für mittlere Behandlungsdauern ist die Quote mit einigen Schwankungen relativ konstant.
- Für lange Behandlungsdauern ergibt sich ein unklares Bild im Jahresvergleich.

	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
10-16 Wochen	68%	63%	63%	61%	58%	73%	53%
16-20 Wochen	53%	57%	58%	54%	53%	56%	60%
> 20 Wochen	62%	53%	58%	53%	52%	39%	57%